

# P035 Avdija Halilović (m)

*„Es gibt nur gute oder schlechte Menschen, Nationalitäten interessieren mich nicht.“*

Teiltranskript und Interview von Andreas Praher

12.11.2015

Dauer: 01:25:17

## **Ausschnitt aus dem Gesamtinterview von Avdija Halilović**

### **00:50:40 Fußball und Jugoliga**

Avdija Halilović spielte zunächst für den PSV [Polizeisportverein] in der Alpenstraße Fußball. Später wechselte er dann nach Hof und spielte dort für Fuschlsee [Fuschl???) in der Jugoliga. Zirka zehn Mannschaften spielten in dieser Liga gegeneinander. Die Vereine finanzierten sich über die Mitglieder, die zum Essen und Trinken kamen. Die Einnahmen daraus kamen wiederum den Vereinen zugute. Die Jugoliga sei aber nur zum Spaß gewesen. 1986/87 absolvierte Avdija Halilović sein erstes Training beim PSV auf dem Platz hinter dem Merkur in der Alpenstraße. Der Trainer sei sofort begeistert gewesen und wollte ihn nicht mehr gehen lassen. Avdija Halilović hat diese Zeit beim Fußball bis heute als schöne Zeit in Erinnerung. Die Jugoliga existierte bis zum Krieg in den 1990er Jahren. Jeden Samstag und Sonntag kamen bosnische, kroatische und serbische Spieler zusammen. Die Spiele wurden bei der Tennishalle in Kasern/Bergheim ausgetragen und dann in Seekirchen. Avdija Halilović spielte unter anderem in Innsbruck für die Jugo-Nationalmannschaft von Salzburg. Damals seien alle Nationalitäten vertreten gewesen, gefühlt sei es aber nur eine Nationalität gewesen, eine Jugo-Nationalität.

**Das gesamte Interview kann im Stadtarchiv Salzburg im Lesesaal angehört werden.**